

Städtische Sammlungen, Wien.

St. S.

Liebe Elise .

Ich höre mit Freude, daß Du Dich verhältnismäßig wacker hältst und hoffe jetzt das Beste vom schönen Frühling und der offenen Balkonthür. Ich denke mit Vergnügen wie die jetzt grünenden Bäume Dir ins Zimmer sehen und wie sie Dich hoffentlich in einiger Zeit hinaus locken werden. Da ich sonst nicht reise, so wird es wahrscheinlich, daß ich mir diese, Deine Landschaft einmal wieder ansehe. Halte Dich also gut und gieb Dir Mühe im Besserwerden, damit ich auch eine Freude von der langen Reise habe!

Frau Schumann kann Dir ein Beispiel sein! Sie hat (in ihrem Alter) eine sehr schwere Krankheit glücklich überstanden u. kann jetzt schon ausfahren u. ans Abreisen denken.

So halte Dich also wacker, damit recht recht vergnügt an ein Wiedersehen denken kann

Dein herzlichst grüssender

Joh.

